



**JUGENDFEUERWEHR  
BADEN-WÜRTTEMBERG**

**Jugendgruppenleiterlehrgang**  
Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

**- Stundenplan -**



# 1 Lehrplan Wochenende 1:

## 1.1 Freitag:

<b>Einstieg</b>	<b>1,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Organisatorisches, Kennenlernen, Erwartungen</i>		
<b>Soziale Kompetenz: Wahrnehmung und Feedback</b>	<b>1,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Eigene Wahrnehmung, Fremdwahrnehmung, Sich in die Lage des Anderen versetzen können. Wie funktioniert „Feedback Geben / Feedback Nehmen“?</i>		
<b>Jugendleiter – Rollenverständnis</b>	<b>2,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Eigene Funktion begreifen, was möchte ich erreichen? Aufgaben des JGL – Fähigkeiten, Fertigkeiten</i>		

## 1.2 Samstag:

<b>Präsentation – sich und Ideen darstellen</b>	<b>0,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Sich und Ideen darstellen, Präsentationsregeln</i>		
<b>Kommunikation</b>	<b>1,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Kommunikationsmodell, Kommunikationsstörungen, ICH – Botschaften</i>		
<b>Jugendarbeit – Ziele – Inhalte – Methoden</b>	<b>5,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Ziel orientiertes Handeln und praktische Umsetzung</i>  <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was wollen wir erreichen?</li> <li>– Welche Inhalte sind dafür geeignet?</li> <li>– Und mit welchen Methoden setzen wir das um?</li> </ul>		
<b>Gruppenprozesse – Gruppen leiten und steuern</b>	<b>3,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Rollen in der Gruppe, andere Person erkennen, Gruppenleitung und Umgang mit schwierigen JF – Angehörigen</i>		



### 1.3 Sonntag:

<b>Recht – Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit</b> <b>4,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>– <i>Aufsichtspflicht,</i></li><li>– <i>Jugendschutz,</i></li><li>– <i>Sexualstrafrecht,</i></li><li>– <i>Jugend im Internet,</i></li><li>– <i>Einschätzung rechtlicher Situationen,</i></li><li>– <i>Anmeldung/Einverständniserklärung</i></li></ul> <p><i>Am Rande:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– <i>Feuerwehrgesetz – Dienstplan,</i></li><li>– <i>Jugendordnung – Satzung</i></li></ul>	
<b>Abschluss</b> <b>0,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Reflexion, Schlussgespräch, Ausblick Block II</i>	



## 2 Lehrplan Wochenende 2:

### 2.1 Freitag:

<b>Einstieg</b>	<b>1,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Organisatorisches, (Kennenlernen), Rückblende zum Block I, Erwartungen Interessenabfrage zu jugendpolitischen Aufgabenstellungen in UE „KJHG“</i>		
<b>Teamentwicklung – Teambildung lernen und verstehen</b>	<b>2,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Teamarbeit und Kooperationsfähigkeit</li> <li>– Stadien der Teamentwicklung</li> </ul>		
<b>Aufgaben zur Kooperation / Kooperationsspiele</b>	<b>1,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>“Verantwortlich – sein – entwickeln“, Teil 1</i>		

### 2.2 Samstag:

<b>Handlungskompetenz entwickeln in der Organisation von Freizeiten, Veranstaltungen, Projektarbeiten</b>		
<b>Finanzierung</b>	<b>2,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Kalkulation einer Freizeit – (Fallbeispiel „Die große Reise“) Zuschussmöglichkeiten</i>		
<b>Projektmethode</b>	<b>2,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Lehrmethode: Projektarbeit, Sammlung von Beispielprojekten erstellen</i>		
<b>Praxisteil - Projektplanung</b>	<b>4,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Projekte, Veranstaltungen, Freizeiten</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– in Schritten durchplanen lernen,</li> <li>– Teilergebnisse den übrigen Teilnehmern vorstellen</li> <li>– und dabei Rhetorikregeln kennenlernen</li> </ul>		
<b>Projektvorstellung</b>	<b>1,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Präsentation und Auswertung der Arbeiten</i>		



## 2.3 Sonntag:

<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>0,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Vielfalt der Öffentlichkeitsarbeit kennenlernen</i>		
<b>Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG</b>	<b>1,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gleichberechtigung, Mitbestimmung, politische Bildung,</li> <li>– Für &amp; Wider: Jugendordnung, JF-Ausschuss, Jugendsprecher, ...</li> </ul>		
<b>Organisation JF im Verband – Informationsquellen</b>	<b>1,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Struktur der JF, Aufgabenteilung Bund-Kreis-Land, Ansprechpartner nutzen lernen, Hilfsmittel</i>		
<b>Weiterbildung und JuLeiCa</b>	<b>0,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>Weiterbildungsmöglichkeiten Kreis, Land, Bund, JuLeiCa – Anträge, JuLeiCa-Verlängerung</i>		
<b>Aufgaben zur Kooperation / Kooperationsspiele</b>	<b>1,0 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>“Verantwortlich – sein – entwickeln“, Teil 2</i>		
<b>Abschluss</b>	<b>0,5 UE</b>	<b>Ausbilder</b>
<i>aktuelle Themen, offene Punkte Reflexion, Schlussgespräch</i>		